

Inhalt

Vorbemerkung 21
Einleitung 22

ERSTER TEIL: RELIGIÖSE PROSA

Einführung 41

Der Koran 44

- Selbstdefinition des Korans (Sure 2,1-4) 48 • Eindeutige und mehrdeutige Verse (Sure 3,7) 48 • Was ist die wahre Frömmigkeit? (Sure 2,177) 48 • Prophetenerzählungen 49
Die Theodizee-Legende – Eine koranische Parabel (Sure 18,65-82) 54
Schwüre als literarische Gattung im Koran (Sure 91,1-15) 56
Mehrthemigkeit im Koran: Sure 16 als Beispiel 57 • Hymnus auf den Schöpfer und sein Werk (Sure 16,1-21; 48-50) 58
Verkündigung und Predigt (Sure 3,185 u. a.) 59 • Paradies- und Höllenbeschreibungen (Sure 55,31-61; 56,7-29) 60
Mythologisches im Koran (Sure 72, 8-9) 63
Gebete (Sure 1; 113; 114) 64

Das Hadith 65

AL-BUCHÂRI: «DAS AUTHENTISCHE» 66

- Wenn einer, der nichts besitzt, im Ramadan den Beischlaf ausübt ... 66 • Gebetserhörung dessen, der seine Eltern ehrt 67 • Wenn einer im Regen steht, bis er über seinen Bart herabrinnt 68 • Aussprüche 69 • Das Hadith der Fürbitte 69
Das Hadith von der Brustöffnung und der Himmelfahrt 72

HADITHE AUS DEM UMKREIS DER MYSTIK 75

- Die unsichtbare Hierarchie der Heiligen 75
Hadithe über Gott und aus Gottes Mund 76

Biograph des Propheten: Ibn Hischâm (gest. 828) 77

«DAS LEBEN MUHAMMADS, DES GESANDTEN
GOTTES» 78

Die Berufung Muhammads 78

Welthistoriker und Korankommentator:

at-Tabari (gest. 923) 82

KORANKOMMENTAR 83

David verschont Saul ein erstes Mal 83 • Davids Frau rettet ihn
mit einer List vor den Nachstellungen Sauls 84 • David entgeht
Sauls Anschlag und verschont ihn ein zweites Mal 85

Ein Meister der frommen Legende:

al-Kisâ'i (frühes 11. Jh.) 86

«PROPHETENERZÄHLUNGEN» 86

Die Erzählung von der Sendung Davids 86

Die Erzählung vom Vogel der Versuchung 90

Gelebte Mystik: as-Sulami (937–1021) 92

«DIE GENERATIONEN DER MYSTIKER» 93

Aus der Biographie asch-Schiblis 93

Aus der Biographie von al-Charrâz 96

Der Hagiograph Abu Nu'aim al-Isfahâni (948–1038) 97

«SCHMUCK DER HEILIGEN» 97

Die Gottesliebe eines schwarzen Sklaven 97

Hadith- und Rechtsgelehrter: al-Baihaqi (994–1066) 100

«DIE BEWEISE DES PROPHETENTUMS» 101

Berichte über Porträts von Muhammad
in christlichen Klöstern 101

Die größte religiöse Autorität des islamischen Mittelalters:

al-Ghazâli (1058–1111) 107

«DER RETTER VON IRRSAL» 108

Die verschiedenen Wege zur Erkenntnis der Wahrheit 108

Elemente der Sophistik und Leugnung der Wissenschaften 111

Die Typen der Suchenden 114

«DIE WAAGE DER WERKE» 115

Die Parabel vom Wettstreit der chinesischen

und der byzantinischen Maler 116

«DIE WIEDERBELEBUNG DER WISSENSCHAFTEN
VON DER RELIGION» 117

Zwei Verstöße wider das Gottvertrauen 118

Der Religionswissenschaftler asch-Schahrastâni

(1086–1153) 121

«BUCH DER RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN
UND SEKTEN» 122

Die sieben Zweifel des Satans 122

Innovativer Mystiker:

as-Suhrawardi al-Maqtûl (1155–1191) 125

«DIE ERZÄHLUNG VOM WESTLICHEN EXIL» 126

Prolog 127 • Der Sturz in die Gefangenschaft und
der Ausbruch 127 • Die Fahrt in der Arche Noah 129

Auf dem mystischen Sinai 132 • Epilog 133

Ketzerisch und einflußreich bis heute:

Ibn 'Arabi (1165–1240) 134

«RINGSTEINE DER WEISHEIT» 135

Über religiöse Toleranz 135

Die Frau als vollkommenste Manifestation
der göttlichen Schönheit 137

«DOLMETSCH DER LIEBESSEHNSÜCHTE» 138

Die Religion der Liebe 138

Koranglehrter und Richter: al-Baidāwi (gest. um 1300) 140

«LICHTER DER OFFENBARUNG UND
GEHEIMNISSE DER EXEGESE» 140

Kommentar zu einer schwierigen Schwurformel 140

Im Fahrwasser Ibn 'Arabis:

'Abd al-Karīm al-Dschīli (1365–1428) 142

«DER VOLLKOMMENE MENSCH» 142

Muhammad, der vollkommenste Mensch 142

ZWEITER TEIL:

WISSENSCHAFTEN, REISEBERICHTE,
BIOGRAPHIEN

Einführung 149

Ein früher Geschichtsschreiber:

Wahb ibn Munabbih (654–728/732) 151

«DAS BUCH DER KRONEN ÜBER DIE
HIMYARITISCHEN KÖNIGE» 151

Die Regierung von al-Hadhâd, dem Vater der Bilqîs 152

Die Jugend der Bilqîs, der Königin von Saba 155

Begründer der arabischen aristotelischen Schule:

al-Kindi (um 796–873) 159

«TRAKTAT ÜBER DIE METHODEN ZUR
VERTREIBUNG DER TRAUER» 160

Neros Pavillon 160 • Sokrates in der Tonne 161

- Der arabische Galen: ar-Râzi (865–925) 162**
«DIE GEISTIGE MEDIZIN» 163
Unzulässige Rechtfertigung von Liebesleidenschaft 163
- «Der zweite Lehrer»: al-Fârâbi (geb. um 870) 164**
«DIE POLITIK» 165
Die wahre Führerschaft beruht auf dem Kontakt
mit der Aktiven Vernunft 165
- Gesandter des Kalifen: Ibn Fadlân (1. Hälfte 10. Jh.) 167**
«DAS SENDSCHREIBEN IBN FADLÂNS» 168
Beschreibung einer seltsamen Himmelserscheinung 168
- Einfluß bei Hofe: al-Dschahschiyâri (gest. 942) 169**
«BUCH DER WESIRE UND DER HOFSEKRETÄRE» 169
Das tragische Ende des Ibn al-Muqaffa' 169
- Die Lauteren Brüder von Basra (10. Jh.) 172**
«DIE SENDSCHREIBEN DER LAUTEREN BRÜDER» 173
Die Erzählung vom Erretteten und vom Verdammten 173
Die Erzählung vom Ring des Gyges 177
Mensch und Tier vor dem König der Geister 178
- Ein persischer Sindbad: Buzurg ibn Schahriyâr (10. Jh.) 184**
«DIE WUNDER INDIENS» 185
Schiffbrüchige retten sich mit Hilfe eines Vogels 185
Die Fischfrau 186
Ein Fisch mit aphrodisischer Wirkung 189
Ein chinesischer Garten 190
Die einzigartige Perle 191

Wißbegierig und weitgereist: al-Mas'ûdi (gest. 956) 192

«GOLDWIESEN UND JUWELENMINEN» 193

Eine Ausgrabung, die ihre Ausgräber begräbt 193

Ausgrabung von Sarkophagen und Mumien 195

Alexander entdeckt die Ruinen von «Iram mit den Säulen» 196

Alexander entwirft den Grundriß für Alexandria 197

Sein Plan, den Bau der Stadt in einem astrologisch günstigen Augenblick zu beginnen, wird vereitelt 198 • Seeungeheuer belästigen die Stadt – Alexander baut die Taucherglocke 199

Alexander beobachtet die Seeungeheuer und wird ihrer

Herr 199 • Alexander läßt eine Inschrift anbringen 200

Die Anlage der Stadt in mehreren Ebenen 201 • Die von ihm errichteten Talismane 201 • Zur Frage, wer den Leuchtturm von

Alexandria erbaute 202 • Der Leuchtturm von Alexandria 202

Schätze unter dem Leuchtturm 203 • Alexander versenkt Edelsteine rings um den Leuchtturm 204 • Exkurs über den indischen Pfau 205 • Der Spiegel auf dem Leuchtturm 206

Elefanten fliehen vor Katzen 206

Wunderkind, Arzt, Philosoph und Genießer:

Ibn Sînâ (980–1037) 208

«AUTOBIOGRAPHIE» 210

Der Universalgelehrte al-Bîrûni (973–1048) 215

«DAS STEINBUCH» 216

Die Perle 216 • Das Glas 217

«DAS INDIENBUCH» 218

Über die Anfänge des Götzendienstes und die Eigenschaften der Idole 218

Der Wesir ar-Rûdhrâwari (gest. 1095) 222

«DIE ERFAHRUNGEN DER NATIONEN» 223

Der Regent 'Adud ad-Daula bestraft räubernde Beduinen 223

Er spendet Almosen aufgrund von Gelübden 224

Ungewöhnliche Kontrollmaßnahmen 225

Augenzeuge der Kreuzzüge:

Usâma ibn Munqidh (1095–1188) 229

«DAS BUCH DER BELEHRUNG DURCH BEISPIELE» 229

Eine Fränkin stellt ein Leben in christlicher Armut über islamischen Reichtum 229 • Ein zum Islam bekehrter Franke wird wieder Christ 230 • Merkwürdige Sitten der Franken 231
Ihre seltsamen Heilmethoden 232

Vernunft und Offenbarung: Ibn Ruschd (1126–1198) 234

«DIE MEDIZINISCHEN GENERALIA – DER COLLIGET» 235

Wissenschaftliche Bescheidenheit 235

«KOMMENTAR ZU PLATOS ‹STAAT›» 236

Über die Rolle der Frauen 236

Ein begnadeter Prediger: Ibn al-Dschauzi (1116–1200) 236

«DAS WOHLGEORDNETE BUCH ÜBER DIE GESCHICHTE
DER KÖNIGE UND DER NATIONEN» 237

Der Buyidenfürst Fanâchosrou 'Adud ad-Daula 237
Aussprüche von Philosophen am Sarkophag Alexanders des Großen
und an der Bahre 'Adud ad-Daulas 243

«NACHRICHTEN ÜBER DUMMKÖPFE
UND EINFALTSPINSEL» 245

So Gott will 245

Reisender aus al-Andalus: Ibn Dschubair (1145–1217) 246

«DIE REISE DES IBN DSCHUBAIR» 246

Auf See 246 • Ein stürmischer Nordwind 248 • Stürmische Winde
von Westen 249 • Erlebnisse im Ramadan 253
Dem Ertrinken nahe 254 • Die Rettungsboote 256 • Über die
Stadt Messina auf der Insel Sizilien 257 • Die Muslime in
Sizilien 258 • König Wilhelm und sein guter Lebenswandel 259
Das weiße Schloß 259 • Die Muslime unter der Herrschaft
Wilhelms 260 • Der Aufbruch von Sizilien 262

Ein scharfer Beobachter:

'Abd al-Latif al-Baghdâdi (1162–1231) 263

«BUCH DES NUTZENS UND DER BELEHRUNG» 264

Die Ruinen von Memphis 264

Die Statuen 265

«EIN STREITGESPRÄCH ZWISCHEN ZWEI PHILOSOPHEN,
EINEM ALCHIMISTEN UND EINEM 'THEORETIKER'» 267

Torheiten einzelner Alchimisten 268

Shihâbuddîn as-Suhrawardi als Alchimist 270

Schlußbetrachtung des Autors 272

Die Parabel von dem Mann und dem Brokatkleid 273

Der Medizinhistoriker Ibn abi Usaibi'a

(nach 1194–1270) 274

«AUSGEWÄHLTE NACHRICHTEN ÜBER
DIE KLASSEN DER ÄRZTE» 275

Der Kalif al-Mutawakkil unterzieht den Arzt Hunain ibn Ishâq einer Prüfung 275 • Wie al-Kindi seine Bibliothek verlor und wie er sie zurückerhielt 278 • Der Arzt Ibn Malkâ heilt einen Melancholiker von einer fixen Idee 280

Meister der Biographie: Ibn Challikân (1211–1282) 281

«DIE GROSSEN DER VERGANGENHEIT – NACHRICHTEN
ÜBER DIE SÖHNE DER ZEIT» 282

Zubaida, die Gattin des Kalifen Hârûn ar-Raschîd 282

Dscha'far ibn Yahyâ, Wesir Hârûn ar-Raschîds 283

Weltreisender: Ibn Battûta (1304–1377) 299

«WER SCHAUT, WIRD ERBAUT» 300

Die Malkunst der Chinesen 300

Weshalb die Bewohner der Malediven den Islam annahmen –
Minotaurus auf den Tausend Inseln 301

Vater der modernen Geschichtswissenschaft:

Ibn Chaldûn (1332–1406) 303

«PROLEGOMENA ZUR GESCHICHTE» 305

Die Ursache für den Sturz der Barmakiden 305

Leute von Rang sind darüber erhaben,

sich mit Dichtung abzugeben 307

DRITTER TEIL:

**SCHÖNE LITERATUR, BILDUNGS- UND
ERBAUNGLITERATUR**

Einführung 313

Vater des arabischen Kanzleistils:

ʿAbd al-Hamîd (1. Hälfte 8. Jh.) 314

«DAS SENDSCHREIBEN DES SEKRETÄRS ʿABD AL-HAMÎD
AN SEINE BERUFSKOLLEGEN» 315

Übersetzer aus dem Persischen:

Ibn al-Muqaffaʿ (um 724–756) 321

«KALÎLA UND DIMNA» 322

Alexander der Große läßt Naphthawerfer in Form von rollenden
Reitern herstellen 323 • Religionskritische Äußerungen 323
Das Gleichnis vom getäuschten Gläubigen 324 • Das Gleichnis vom
Mann im Brunnen 326 • Der Markgraf und der Falkner 328

Essayist und Gesellschaftskritiker:

al-Dschâhiz (um 776–868) 330

«DAS BUCH DER TIERE» 331

Lob des Buches 331

Zur Geschichte der arabischen Dichtung 334

Von der Schwierigkeit des Übersetzens 335

Rückkehr zum Lob des Buches 337

- «RHETORIK UND KLARE REDE» 340
 Exkurs über Zahnschlingen, Zahnfeilen und Extraktion 340
 Eine Beduinenfrau bringt ihren Mann
 durch klare Rede zur Einsicht 341
 Über den Nutzen der Abschweifung 342
- «DER RANGSTREIT ZWISCHEN MÄDCHEN
 UND KNABEN» 342
 Udhritische Liebespaare aus homoerotischer Sicht 343
- Nationalarabische Akzente: Ibn Qutaiba (828–889) 344**
 «BUCH DER DICHTUNG UND DER DICHTER» 344
 Über den Aufbau der Kasside 344
- «Der Unterkühlte»: al-Mubarrad (826–899) 346
 «DAS VOLLKOMMENE» 346
 Bestrafung eines Sängers 346
 Die Moral eines Kalifen wird durch Musik erschüttert 347
 Wortwechsel zwischen einem Dichter und einem Asketen
 bei einem Begräbnis 348
- Andalusischer Schöngest: Ibn 'Abd Rabbihi (860–940) 349**
 «DAS EINZIGARTIGE HALSBAND» 349
 Aus dem Vorwort 349
 Hind, eine stolze Araberin 351
 Der errettete Tufaili 352
- Die Welt im Spiegel der Dichtung:**
Abu l-Faradsch al-Isfahâni (897–967) 358
 «DAS BUCH DER LIEDER» 359
 Der Dichter al-Achwas und der Sänger Ma'bad
 begegnen einer Sängersklavin 359
 Die beiden Tage des Mundhir ibn Mâ' as-Samâ' 362

- Warum der ghassanidische König an-Nu'mân ibn Mundhir
zum Christentum übertrat 365
Hatra und der Verrat der Prinzessin Nadîra 368
Das Schloß Chawarnaq und das Ende des
Architekten Sinimmâr 370
'Azza al-Mailâ', die erste Sängersklavin Medinas 371
'Arîb, die berühmteste Sängersklavin der abbasidischen Ära 376
Madschnûn und Lailâ 380
'Urwa und 'Afrâ' 386

Richter mit Esprit: at-Tanûchi (941–994) 392

- «KURIOSES, DAS MIR ZU OHREN KAM» 393
Erstaunliche Bilanz nach einer Konfiskation 393
Jemand schwört, nie mehr Elefantenfleisch zu essen 395
Ein beklemmender Rundgang durch die Kalifenpaläste 397
«AUFATMEN NACH GROSSER NOT» 399
Heilung durch gekochte Heuschrecken 399

Ein häretischer Intellektueller:

at-Tauhîdi (gest. nach 1009) 401

- «ERGÖTZEN UND GESELLIGKEIT» 402
Die Erzählung von dem Parsen und dem Juden (27. Nacht) 402
Philosophie und Offenbarung (17. Nacht) 406
«DIE MÄNGEL DER BEIDEN WESIRE» 411
Geometrie als Sünde 411
«FUNKENHASCHEN» 416
Das Elefantengleichnis 416

Geistreiche Parodie: Ibn Schuhaid (992–1035) 417

- «SENDSCHREIBEN ÜBER DIE ‹SCHIRMER›
UND DIE ‹STÜRMER›» 418
Ibn Schuhaid begegnet seinem Dämon 418
Dschinnen-Dichter in Tiergestalt 421

- Frivoler Freigeist: al-Ma'arri (979–1058) 424**
«DIE EPISTEL VON DER VERGEBUNG» 425
Die Gänse des Paradieses 425 • Gespräch mit dem Teufel 426
- Der arabische Ovid: Ibn Hazm (994–1064) 427**
«DAS HALSBAND DER TAUBE» 428
Die Anzeichen der Verliebtheit 429
Erfolgsrezept eines Herzensbrechers 439
- Bahnbrechender Poetiker: al-Dschurdschâni (gest. 1078) 440**
«DIE GEHEIMNISSE DER WORTKUNST» 441
Die Magie der Dichtung 441 • Die Macht der Bilder 442
- Das Tragische in der Liebe: as-Sarrâdsch (1026–1106) 442**
«DIE TODESBAHNEN DER LIEBENDEN» 443
Vier Frauen und vier Raben 443 • Lubnâ und die Raben 448
- Schelmengeschichten: al-Harîri (1054–1122) 449**
«DIE MAKAMEN» 451
Die erste Makame: Wie man mit einer salbungsvollen Predigt
Seelen einfängt 451
- Aristoteliker und Romanautor: Ibn Tufail (1105–1185) 455**
«LEBENDIG, SOHN DES WACHEN» 456
Hayy bedeckt seine Blöße 456
Die Gazelle stirbt 457
Er seziert sie und erforscht das Herz 459
Er begräbt die Gazelle 461
Die Spiegelkette im All 463
Die Erzählung von Salâmân und Asâl 468
Hayy und Asâl begegnen sich 469

Ein großer Enzyklopädist: an-Nuwairi (1282–1332) 472

«ENDZIEL DES SEHNENS: ÜBER DIE ZWEIGE
DER BILDUNG» 473

Die Milde des Propheten 473

Ein unabhängiger Geist: Ibn al-Chatîb (1313–1374) 476

«BROSAMEN AUS DEM REISESACK UND
BODENSATZ VON DER WANDERSCHAFT» 477

Ibn al-Chatîb beklagt den Tod seiner Frau 477

Tausendundeine Nacht 479

«DER KALIF HISCHÂM UND DER HIRT» 480

ANHANG

Dank 487

Bibliographische Anmerkungen 488

Glossar 513